

# Die Konzertreihe

Im Rahmen der Konzertreihe „Schlossberg Klassik“ veranstaltet der Kulturverein Wehingen e.V. mit freundlicher Unterstützung der Fa. Gruner AG jährlich ein Klassikkonzert in Erinnerung und zu Ehren des im April 2023 verstorbenen Wehinger Ehrenbürgers und Staufermedaillenträgers Eduard Spreitzer. Er liebte klassische Musik und schätzte die Konzertpianistin Henriette Gärtner hoch.

Die Auftaktveranstaltung am 10. März 2024 war ein voller Erfolg. Publikum und Presse waren gleichermaßen begeistert. Standing Ovations und durchweg positive Stimmen waren zugleich Belohnung und Ansporn für das nächste Konzert.



Weitere Termine der  
Schlossberg Klassik:

12.03.2028

Weiterführende Informationen unter  
[www.schlossberghalle.de](http://www.schlossberghalle.de)



# SCHLOSSBERG KLASSIK

## FANTASIE

14. März 2027

in memoriam  
Eduard Spreitzer



# Die Künstlerin

Henriette Gärtner wuchs in der Gemeinde Neuhausen ob Eck auf und legte ihr Abitur am Martin-Heidegger-Gymnasium in Meßkirch ab und galt mit acht Jahren als das, was manche ein „Klavier-Wunderkind“ nennen.

Sie trat in ganz Deutschland auf, gewann Wettbewerbe und konzertierte auch international, z.B. gemeinsam mit den „Festival Strings Lucerne“ unter Rudolf Baumgartner bei den Internationalen Musikfestwochen Luzern. Noch im gleichen Jahr wie auch bereits zwei Jahre zuvor konzertierte sie mit dem Stuttgarter Kammerorchester unter Karl Münchinger.

Was ihren Lebenslauf besonders auszeichnet: Sie war zugleich als Leistungssportlerin erfolgreich. Dort wurde sie fünffache deutsche Meisterin im Twirling-Sport, das körperliche Höchstleistungen erfordert. 1993 stand sie sogar im Finale bei den Weltmeisterschaften. Henriette Gärtner schloss in beiden Bereichen ihre Studien ab und promovierte an der Universität Konstanz mit ‚summa cum laude‘ zum Dr. rer. nat. im Bereich der Bewegungswissenschaften über das Thema „Klang, Kraft und Kinematik beim Klavierspiel – über ihren Zusammenhang, aufgezeigt an Werken aus der Klavierliteratur“.

Damit konnte sie beide Bereiche verknüpfen, ist ihr künstlerisch-pädagogisch-wissenschaftliches Profil einzigartig. Als Musikvermittlerin, Musikpädagogin und Musikphysiologin liegen ihre Schwerpunkte in den Bereichen Musikergesundheit, Übmethoden und Auftrittstraining. Der musikalische Nachwuchs liegt ihr am Herzen, engagiert sie sich regelmäßig u.a. bei dem Musikvermittlungsprojekt Rhapsody in School, indem sie bei Schulbesuchen über die Musik, ihr Instrument, ihr Leben als Künstlerin erzählt und Interesse weckt.



# Das Programm

Johann Sebastian Bach /  
Ferruccio Busoni  
1685 - 1750 / 1866 - 1924

Orgel-Choralvorspiel für Klavier (BWV 659)  
Nun komm, der Heiden Heiland

Edvard Grieg  
1843 - 1907

Aus Holbergs Zeit - Suite im alten Stil op. 40  
- Präludium - Allegro vivace  
- Sarabande - Andante espressivo  
- Gavotte - Allegretto & Musette - Un poco più mosso  
- Air - Andante religioso  
- Rigaudon - Allegro con brio & Trio

Giuseppe Verdi / Franz Liszt  
1813 - 1901 / 1811 - 1886

Rigoletto-Paraphrase

- Pause -

Wolfgang Amadeus Mozart  
1756 - 1791

Fantasie c-Moll (KV 475)

Franz Schubert  
1797 - 1828

Fantasie C-Dur op. 15 (Wandererfantasie)  
- Allegro con fuoco ma non troppo  
- Adagio  
- Presto  
- Allegro